Nutzungsbedingungen des
Remote Service Portal mbCONNECT24 V2

§ 1 Vertragsgegenstand, Geltungsbereich, Änderung

1. Die Red Lion Europe GmbH, Winnettener Str. 6, 91550 Dinkelsbühl, GERMANY, nachfolgend „RLE“ genannt, stellt den Kunden mit dem Remote Service Portal mbCONNECT24 V2, nachfolgend „Web-Portale“ genannt, Dienste zur Verfügung, welche als intelligente Vermittlungsstellen Maschinen und Benutzern zentrale Zugangspunkte für eine Fernwartung bieten. Diese voneinander unabhängigen Web-Portale sind über unterschiedliche Server weltweit zu erreichen. Jeder Server, einzeln für sich nachfolgend „Web-Portal“ genannt, besitzt eine eindeutige IP und Domain-Namen. Die aktuell gültigen Adressdaten stellt RLE über seine Dokumentationen zur Verfügung. Diese Adressen und Domain-Namen können durch RLE jederzeit geändert werden.
2. Nur registrierte Kunden, welche über die erforderliche Hardware verfügen, können diese Web-Portale nutzen.
3. Die folgenden Bedingungen regeln abschließend das Vertragsverhältnis zwischen RLE und dem jeweiligen Kunden im Zusammenhang mit den Web-Portalen und gelten in diesem Zusammenhang ausschließlich. Entgegenstehende oder von diesen Nutzungsbedingungen abweichende Bedingungen der Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, RLE hat diesen im Einzelfall ausdrücklich zugestimmt.

§ 2 Registrierung, Zugang

1. Voraussetzungen für die Nutzung der Leistungen sind die vollständige und wahrheitsgemäße Registrierung sowie die Verwendung der kostenfreien mbDIALUP-Clientsoftware oder Verbindung zu den Web-Portalen über einen kompatiblen Browser und der erforderlichen Hardware von RLE.
2. Registrieren dürfen sich nur Kunden, die Unternehmer im Sinne des BGB sind. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Mit der Registrierung auf den Web-Portalen sichert der Kunde zu, dass er Unternehmer ist oder als vertretungsberechtigte Person eines Unternehmens die Registrierung vornimmt. RLE ist berechtigt, jederzeit einen geeigneten Nachweis für die Unternehmereigenschaft des Kunden zu verlangen.
3. Wenn der Unternehmer eine natürliche Person ist, muss diese volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig sein.
4. Je Web-Portal darf jedes Unternehmen maximal einen Zugang, nachfolgend „Account“ genannt, registrieren.
5. Die Registrierung ist kostenfrei.
6. Mit der vollständigen Registrierung auf einem Web-Portal erhält der Kunde Informationen zu seinem angelegten Account. In separaten Emails werden Benutzername und Passwort an die angegebene E-Mail-Adresse versendet.
7. Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht. RLE behält sich vor, den Abschluss eines Nutzungsvertrages ohne Angabe von Gründen abzulehnen, insbesondere aber wegen
    a. falscher Angaben bei der Registrierung;
    b. Zweifeln an der rechtlichen Existenz des Nutzers
    c. Verstößen gegen diese Nutzungsbedingungen und gegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von RLE.
8. Die Nutzer verpflichten sich, RLE alle Änderungen der bei der Registrierung angegebenen Daten zum Unternehmen und zum Hauptansprechpartner (Admin) unverzüglich mitzuteilen und in den Web-Portalen anzupassen. Grundsätzlich trägt das Unternehmen die Verantwortung alle Nutzerdaten, wie zum Beispiel E-Mail-Adressen, aktuell zu halten.

§ 3 Leistungen von RLE

1. RLE stellt den Kunden mit dem Remote Service Portal mbCONNECT24 V2, Web-Portale zur Verfügung. Diese dienen als Vermittlungsstelle zwischen Client- und Maschinennetzwerk und bieten je Account eine integrierte Benutzer- und Router-/Maschinenverwaltung.
2. RLE stellt dem Kunden die kostenlose mbDIALUP-Clientsoftware im Internet zur Verfügung. Mittels dieser Clientsoftware stellt der Kunde eine direkte Verbindung zu seinem Account im Web-Portal her.
3. RLE stellt dem Kunden darüber hinaus die Möglichkeit zur Verfügung, von ihm ausgewählte Daten, regelmäßig aktiv über kompatible Hardware von RLE an das Web-Portal versenden zu lassen, welche dort in seinem Account gespeichert werden.
4. RLE bietet bei kostenpflichtigen Leistungen eine Verfügbarkeit von 99 % im Jahresdurchschnitt bezogen auf ungeplante Ausfallzeiten. Bei kostenlosen Leistungen gibt es keinen Anspruch auf eine bestimmte Mindestverfügbarkeit.
5. RLE ist berechtigt seine Leistungen über die Web-Portale mit einer ausreichenden Vorankündigungszeit, vorrübergehend für Änderungen, Wartungen und Verbesserungen einzustellen.
6. RLE ist berechtigt, seine kostenlosen Leistungen jederzeit mit einem Vorlauf (Ankündigung) von 3 Monate einzustellen.

§ 4 Gebühren, Kosten, Sperrung

1. Die Nutzung der Web-Portale ist kostenfrei.
2. Upgrades in Form von zubuchbaren kostenpflichtigen Lizenzen sind gemäß der aktuellen Preisliste von RLE möglich. – Angebote erhalten Sie über Ihren zuständigen Vertriebsbetreuer.
3. Die Abrechnung erfolgt in dem vereinbarten Abrechnungszeitraum. Beim Erwerb während des laufenden Jahres erfolgt eine anteilige Berechnung.
4. Gerät der Kunde mit der Zahlung der Gebühren in Verzug, ist RLE berechtigt, Accounts bis zur vollständigen Zahlung zu sperren.

§ 5 Pflichten des Kunden

1. Der Kunde ist verpflichtet, die erforderliche Hardware von RLE zu verwenden sowie diese auch zu pflegen und zu warten bzw. pflegen und warten zu lassen.
2. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde regelmäßig seine eingesetzte Hard- und Software auf zur Verfügung stehende Updates für Firmware und neuere Versionen zu prüfen und diese zu installieren bzw. zu aktualisieren. Nur so kann ein hohes Level an IT-Sicherheit gewährleistet werden und RLE kann den Kunden nur so Support gewähren.
3. Der Kunde ist ebenfalls verpflichtet, die Leistungen von RLE nur für die vertragsgemäßen Zwecke zu verwenden.
4. Der Kunde ist verpflichtet, die Zugangsdaten und insbesondere sein Passwort ordnungsgemäß aufzubewahren, geheim zu halten und nicht an unbefugte Dritte weiterzugeben. Der Kunde hat auch dafür Sorge zu tragen, dass sein Passwort, dem Stand der Technik entsprechend, sicher gewählt ist. Sollten Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass unbefugte Dritte Kenntnis über die Zugangsdaten verfügen, so hat der Kunde RLE hierüber unverzüglich zu unterrichten und soweit möglich, seine Zugangsdaten zu ändern. Zudem ist der Kunde für die regelmäßige Sicherung der im Web-Portal gespeicherten Daten, insbesondere Datenpunkte, selbst verantwortlich.
5. Der Kunde verpflichtet sich, die Funktionen und Leistungen des Portals sachgemäß zu nutzen und das geltende Recht zu beachten.
6. Der Kunde verpflichtet sich, die Fernwartung von Maschinen und Anlagen nur dann durchzuführen und/oder durchführen zu lassen, wenn sich vor Ort eine eingewiesene Person befindet, die jederzeit in den Ablauf der Maschine oder Anlage eingreifen kann. Es ist nicht erlaubt in laufende Programme ohne visuelle Kommunikation (Kontrolle) einzugreifen.
7. Der Kunde verpflichtet sich, dass er bzw. die in Betrieb nehmende Person vor der Nutzung der Web-Portale die Bedienungsanleitung und Online-Hilfe, sowie die „Ersten Schritte…“ für die Web-Portale und die Hardware sorgfältig durchliest und beachtet.

§ 6 Vertragsdauer, Kündigung

1. Der kostenfreie Account der Web-Portale läuft auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten von beiden Vertragsparteien gekündigt werden.
2. Die zubuchbaren Lizenzen haben eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten. Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit läuft der Vertrag unbefristet weiter, falls keine schriftliche Kündigung fristgerecht vorliegt. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate zum Quartalsende. Eine Kündigung des kostenfreien Accounts führt zu einer automatischen Kündigung der zugebuchten kostenpflichtigen Leistungen.
3. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung (§ 314 BGB) bleibt durch die vorbezeichneten Regelungen unberührt.
4. RLE kann den Account eines Kunden sperren und/oder den Nutzungsvertrag außerordentlich im Sinne des vorgenannten Absatzes kündigen, wenn der Kunde:
    a. gegen die Nutzungsbedingungen, gegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von RLE oder gegen geltendes Recht verstößt,
    b. bei der Registrierung bewusst falsche Angaben macht,
    c. gegen Rechte Dritter verstößt,
    d. ein inaktives Kundenverhältnis besteht,
    e. die Leistungen von RLE missbraucht oder
    f. ein anderer wichtiger Grund vorliegt.
5. Wenn der Account des Kunden durch RLE gesperrt oder gekündigt wurde, ist der Kunde nicht berechtigt, sich erneut zu registrieren.

§ 7 Haftung

1. Die Haftung von RLE für Sachmängel an kostenlosen Diensten ist auf den Fall beschränkt, dass RLE gegenüber dem Kunden einen Sachmangel arglistig verschweigt. Der Kunde hat bei kostenlosen Diensten keine Ansprüche auf Mängelbeseitigung durch RLE. Die Haftung von RLE für Mängel im Recht an kostenlosen Diensten ist auf den Fall beschränkt, dass RLE gegenüber dem Kunden einen Mangel im Recht im Zusammenhang mit den kostenlosen Diensten arglistig verschweigt.
2. RLE haftet unbeschränkt für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, bei Übernahme einer Beschaffenheitsgarantie, für Ansprüche auf Grund des Produkthaftungsgesetzes sowie für Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
3. Für sonstige Schäden haftet RLE nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (Kardinalspflichten).
4. In den Fällen des Abs. 3 ist die Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.
5. Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten auch für die Erfüllungsgehilfen von RLE.

§ 8 Höhere Gewalt

RLE ist von der Leistungspflicht in Fällen höherer Gewalt befreit. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhergesehenen Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkungen auf die Vertragserfüllung von keiner Partei zu vertreten sind. Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere rechtmäßige Epidemien, Pandemien, Arbeitskampfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben sowie behördliche Maßnahmen.

§ 9 Nutzungsrechte

1. Sämtliche Inhalte der Web-Portale von RLE sind urheberrechtlich geschützt.
2. Soweit nichts anderes geregelt ist, erhält der Kunde ein einfaches, nicht übertragbares, räumlich unbegrenztes und auf die Dauer des Nutzungsverhältnisses befristetes Nutzungsrecht.
3. Das Nutzungsrecht beschränkt sich dabei ausschließlich auf das bestimmungsgemäße Nutzen der Web-Portale und der von RLE zur Verfügung gestellten Inhalte. Ein anderweitiges Verwenden etwaiger Inhalte ist nicht gestattet.
4. Der Kunde räumt RLE für den Fall, dass urheberrechtlich relevante Werke hochgeladen werden, ein nicht ausschließliches, räumlich, zeitlich auf die Vertragsdauer und inhaltlich beschränktes Nutzungsrecht zur bestimmungsgemäßen Verwendung innerhalb der Web-Portale von RLE ein.

§ 10 Datensicherheit, Datenschutz

1. Die Verbindung zwischen dem Benutzer und der Maschine/Anlage erfolgt immer über das jeweilige Web-Portal auf dem der Account registriert ist, was bedeutet, dass der Benutzer und die Anlage immer eine eigene Verbindung zum Portal aufbauen. Aus diesem Grund kann die Firewall beim Benutzer und bei der Anlage so konfiguriert werden, dass der Verbindungsaufbau vom Internet generell gesperrt ist. Dies bietet höhere Sicherheit vor unberechtigten Zugriffen.
2. Die Datenübertragung erfolgt über eine sichere VPN-Verbindung oder HTTPS-Verbindung basierend auf TLS/SSL.
3. RLE speichert für die Dauer des bestehenden Accounts eines Kunden, alle innerhalb dieses Accounts ausgetauschten Nachrichten, Benutzerinformationen, Hardwarekonfigurationen, gespeicherte Datenpunkte und weitere von Kunden selbst hinterlegte Informationen, Daten und Dokumente. Der Kunde kann diese Nachrichten und Maschinendaten jederzeit manuell löschen. Darüber hinaus werden alle diese Daten mit Löschen des Benutzerkontos ebenfalls gelöscht.
4. RLE speichert darüber hinaus lediglich die für die Vertrags- und Rechnungsabwicklung notwendigen sowie die in dem jeweiligen Account hinterlegten Daten. Insbesondere wird der Kunde zur Registrierung, Erstellung und Verwaltung des Nutzerprofils nach personenbezogenen Daten gefragt. Diese Daten werden ordnungsgemäß gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der DSGVO und des BDSG erhoben und verwendet. Der Umfang, der Zweck und die Art der Verwendung von personenbezogenen Daten ergehen aus der Datenschutzerklärung von RLE. Der Kunde sichert RLE zu, dass er die Datenschutzbestimmungen von RLE gelesen und verstanden hat.
5. RLE kann Nachrichten an die im Web-Portal gespeicherten Emailadressen des Administrators und der Benutzer zu wichtigen Informationen bzgl. der eingesetzten Soft- und Hardware von RLE senden. Dies sind insbesondere Hinweise zu anstehenden Wartungsarbeiten der Web-Portale und zugehörige Dienste sowie Informationen zu neuen zur Verfügung stehenden Firmware und Software Versionen.

§ 11 Schlussbestimmungen

1. Auf die vorliegenden Nutzungsbedingungen ist ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts anwendbar.
2. Sofern die Parteien Vollkaufleute sind, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, die Stadt des Sitzes RLE als Gerichtsstand vereinbart.
3. Sollten eine oder mehrere Klauseln dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt sein.